

»»» Klimafreundlicher Neubau (KFN)

GEMEINSAMES WEBINAR KfW/GfH

Marcus Kaufmann, Manuela Mohr, Eckard von Schwerin,
Key Account Management
Bonn, Berlin, Frankfurt, 06. März 2023

Agenda

Klimafreundlicher Neubau (KFN)

1. KfW: Wir über uns
2. BEG-Änderungen durch die KfW seit Jahresanfang im Überblick
3. KfW-Spitzenförderung für effiziente Neubauten durch den Förderkredit
Klimafreundlicher Neubau (KFN)
4. KfW-Breitenförderung zum effizienten Gebäude durch die Bundesförderung effiziente
Gebäude (BEG)
5. Ergänzende Informationen – ein weiteres Plus für Sie!

»»» KfW: Wir über uns

KfW Bankengruppe 2022

Ein weiteres Ausnahmehjahr



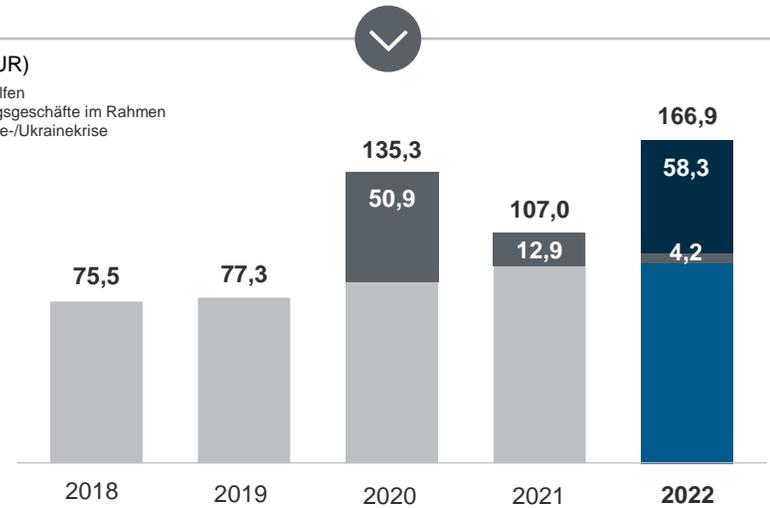
166,9

Mrd. EUR

Neugeschäft

(in Mrd. EUR)

■ Corona-Hilfen
■ Zuweisungsgeschäfte im Rahmen
der Energie-/Ukrainekrise



136,1
Inländisches
Fördergeschäft

18,1
Export- und
Projektfinanzierung

12,6
Entwicklungs-
finanzierung

0,4
Finanzmärkte

Förderung in Deutschland

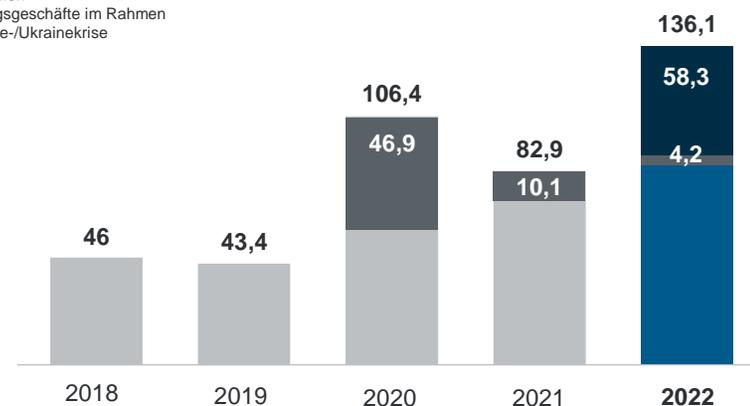
Überdurchschnittliche Nachfrage nach Förderung von Klima- und Umweltschutz sowie Nachhaltigkeit

136,1 Mrd. EUR

Neugeschäft

(in Mrd. EUR)

■ Corona-Hilfen
■ Zuweisungsgeschäfte im Rahmen der Energie-/Ukraine Krise



31,7

Private Kunden

33,1

Mittelstandsbank

58,8

Individualfinanzierung Banken / Unternehmen

11,2

Kommunale / Soziale Infrastruktur

1,3

KfW Capital

»»» BEG-Änderungen durch die KfW seit Jahresanfang im Überblick

Wichtigste Änderungen in der BEG seit Jahresanfang

Ein erster Überblick für Sie

- Erweiterung **Antragsberechtigung** auf **alle Investierende** (= Entfall Antragstellung frühestens ab Aufassungsvormerkung im Grundbuch);
- **Ausschluss** (baulich) **zeitgleicher Förderung** in BEG EM und BEG WG bzw. BEG NWG;
- **Einführung SerSan-Bonus** für serielles Sanieren (für **Effizienzhaus-Stufe 40 oder 55**);
- **Erhöhung** (auf 10 %) **und Ausweitung** (auf EG/EH 70 EE) **WPB-Bonus**;
- **Verlängerung Nachweispflicht** für **Mittelverwendung** (= (g)BnD) **auf 66 Monate** für Förderanträge zwischen 2022 und 2024 (Verlängerungsoption auf Antrag, Hintergrund schwierige Marktsituation);
- **Förderung** Materialkosten **jetzt auch** bei **privaten Eigenleistungen**;
- **Ausschluss Förderung Stromversorgungsanlagen** (Ausnahme: vorbereitende Maßnahmen in Sanierung);
- Einführung klimafreundlicher Neubau (**KFN**) zum 1. März als **Teilprogramm** der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) in Verantwortung Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (**BMWSB**) als Förderkredit mit Zinsverbilligung*;
- Berechnung Jahres-Primärenergiebedarf (QP) und Transmissionswärmeverlust (H'T) im **Wohngebäude** nach Gebäudeenergiegesetz (GEG) in Verbindung mit **DIN V 18599**;
- **Erhöhung verschiedener Effizienzanforderungen**;

* Zinsverbilligung aus Bundesmitteln beträgt bis 4% p.a. des Kreditbetrages bei Laufzeit von 35 Jahren und 10 Jahren Zinsverbilligung:

Wichtigste Änderungen Effizienzanforderungen (BEG WG und NWG)

... im Überblick für Sie (Auszug)

- **Verschärfung Anforderungen an Wärmepumpen***
- Neue Anforderung an alle EH-Stufen (außer Denkmal): **Niedertemperatur-Ready** (= Vorlauftemperatur 55 °C)
- **Verschärfung Anforderungen an Erneuerbare-Energien-Klasse (EE-Klasse);**
- **Messtechnische Bestimmung Luftdichtheit Gebäudehülle**
- **Biomasseheizungen: max. Feinstaubausstoß von 2,5 mg/m³** (Staub bei Nennlast)

+ ab 2024 mind. 5 dB niedriger als heutige Grenzwerte, ab 2026 10 dB niedriger als heutiger Grenzwerte;

Was bleibt in der Sanierungsförderung (BEG WG und BEG NWG)

- **KfW-Förderkredit mit Zinsverbilligung* und Tilgungszuschuss;**
- **Zweiteilung Förderung** in Förderung **BAFA** (Investitionszuschuss, BEG EM) und Förderung **KfW** (Förderkredit mit Zinsverbilligung und Tilgungszuschuss, BEG WG und BEG NWG);
- **Antragstellung** grundsätzlich **vor Vorhabensbeginn**;
- **Effizienzhaus** (“EH“ in BEG WG) und **Effizienzgebäude** (“EG“ in BEG NWG) orientiert am Gebäudeenergiegesetz GEG;
- Vorhabenunabhängige **Einbindung Energieeffizienzberatende** und ggf. **QNG-Zertifizierungsstelle** mit **QNG-Nachhaltigkeits-Beratende**;
- **Förderfokus KfW** weiterhin **Sanierung** mit **möglichst hohem CO₂-Einsparpotenzial** pro Fördereuro;
- Definition **förderfähiges Bestandsgebäude in Sanierung**;
- **EE- und NH-Klasse und** (in Höhe angehobener) **WPB-Bonus** (ausschließlich Sanierungsförderung);
- **Zuständigkeit Sanierungsförderung** weiterhin beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz der Bundesrepublik Deutschland (**BMWK**);

* Zinsverbilligung aus Bundesmitteln beträgt bis 4% p.a. des Kreditbetrages bei Laufzeit von 35 Jahren und 10 Jahren Zinsverbilligung:

Das Effizienzhaus in der BEG – orientiert an GEG*-Vorgaben

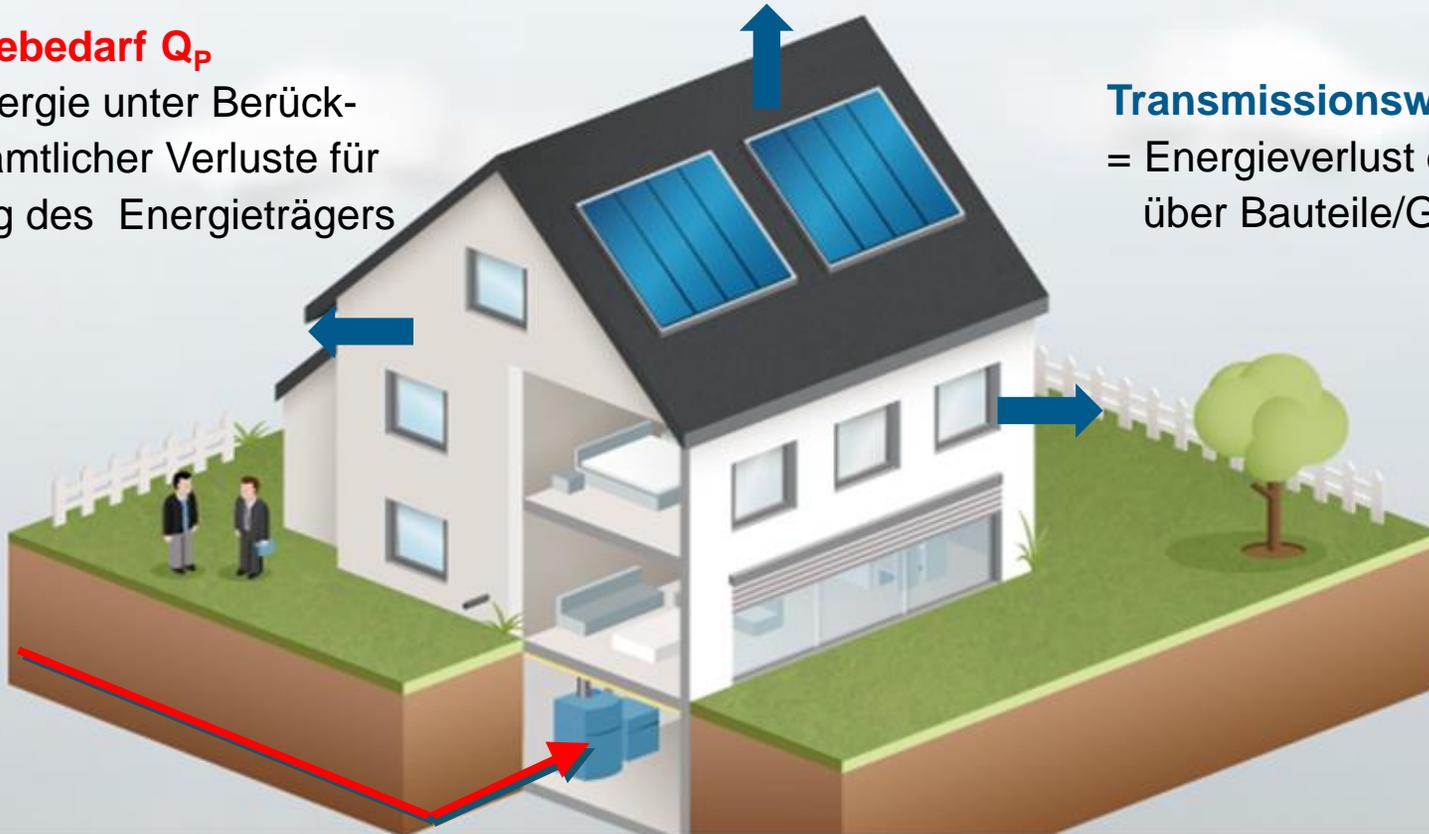
Konzept der BEG WG mit Effizienzhaus

Primärenergiebedarf Q_p

= benötigte Energie unter Berücksichtigung sämtlicher Verluste für Bereitstellung des Energieträgers

Transmissionswärmeverlust H_T'

= Energieverlust des Gebäudes über Bauteile/Gebäudehülle



* Gebäudeenergiegesetz; Jahres-Primärenergiebedarf (QP) und Transmissionswärmeverlust (H'T) sind im Wohngebäude nach GEG in Verbindung mit DIN V 18599 zu berechnen.

Das Effizienzgebäude in der BEG – orientiert an GEG*-Vorgaben

Konzept der BEG NWG mit Effizienzgebäude

Primärenergiebedarf Q_p

nicht erneuerbarer Gesamtenergiebedarf
für Raumkonditionierung und Beleuchtung



Mittlerer U-Wert der Bauteile

verbesserte energetische
Qualität der Gebäudehülle zur
Reduktion von
Wärmeverlusten

* Gebäudeenergiegesetz

BEG fördert weiterhin effiziente Wohn- und Nicht-Wohngebäude

Das neue Haus von BEG

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Effizienzhaus-/gebäude-Maßnahmen

KFN
Klimafreundliches
Bauen für Neubau
bestimmtes
Effizienzhaus/
gebäude 40

**BEG Wohngebäude
(WG)**
Sanierung von
Effizienzhäusern

**BEG
Nichtwohngebäude
(NWG)**
Sanierung von
Effizienzgebäuden

Einzelmaßnahmen

**BEG
Einzelmaßnahmen
(EM)**
Sanierung in WG und
NWG

+

Energetische Fachplanungs- und Baubegleitungsleistungen

**»»» KfW-Spitzenförderung für
effiziente Neubauten durch
den Förderkredit KFN**

Neubauförderung KFN durch BMWSB – erster Überblick

Klimafreundlicher Neubau im Wohngebäude (297,298) und Nichtwohngebäude (299)

- Förderung Neubau und Ersterwerb **klimafreundlicher Gebäuden in Effizienzhaus-/gebäudestufe 40 erweitert um zusätzliche energetische Anforderungen**;
- Förderung **aller Investierenden und Ersterwerbenden** neu errichteter, förderfähiger energieeffizienter Gebäude;
- **Antragstellung vor Vorhabensbeginn**
- **Zinsverbilligter** Förderkredit in zwei Anforderungsniveaus für **Effizienzhaus-/gebäudestufe 40***:
 - **Klimafreundliches Gebäude (WG, NWG)** in Anwendung Methode **Lebenszyklusanalyse (LCA)**;
 - **Klimafreundliches Gebäude mit QNG (WG, NWG)** durch Nachhaltigkeitszertifizierung Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude QNG PLUS und QNG PREMIUM;
- **Einbindung Energieeffizienzberatender und ggf. QNG-Zertifizierungsstelle und QNG-Nachhaltigkeits-Beratender**; (g)BzA für KFN ab 23. Februar 2023;
- Antragstellung Förderkredit seit 01. März 2023;

* kein Wärmeerzeuger auf Basis fossiler Energie oder Biomasse;

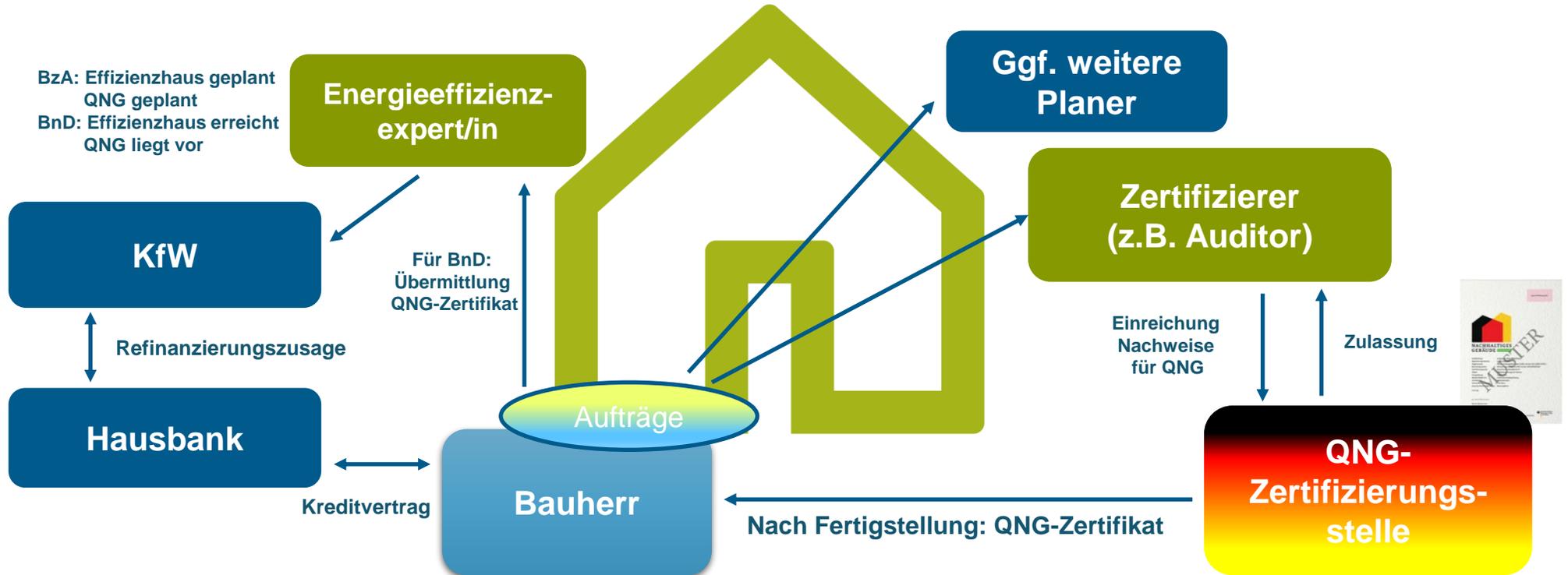
Treibhauspotential als Maß für Klimafreundlichkeit im Gebäude

Lebenszyklusanalyse (LCA)

- Treibhausgasemissionen im Lebenszyklus Gebäude zunehmend **wichtige Ziel-, Planungs- und Nachweisgröße** im Bauwesen
 - **Direkte Emissionen** in Betrieb und Nutzung des Gebäudes
 - **Indirekte Emissionen** (graue Emissionen) bei Herstellung Bauprodukte, Transport- und Baustellenprozessen sowie Aufbereitung und Entsorgung bei Ersatz- und Rückbaumaßnahmen
- Besondere Anforderungen QNG definieren Ziele (keine Lösungswege)
- **materialneutrale** und **technologieoffene** Vorgabe nachzuweisender **Kennwerte in kg CO₂ Äquivalenten** je m² und Jahr
- Grundlage Ermittlung der Treibhausgasemissionen: **LCA-Bilanzierungsregeln** des QNG für (Nicht-) Wohngebäude
- Maß = Treibhauspotential, das ausgewählte Umweltwirkungen Gebäude und der Baustoffe/Produkte betrachtet und Quantifizierung Wirkungen auf globale Klima ermöglicht:
 - **Wohngebäude:**
 - einzuhaltende **GWP₁₀₀-Wert** für Wohngebäude **24 kg CO₂ Äqu./(m² a)**;
 - **Nichtwohngebäude**
 - Nachweis **projektspezifischer Anforderungswert** (für Gebäudetypen, denen in Anlage 1 zum QNG-Handbuch LCA-Klasse zugeordnet wurde);

Zusammenarbeit durch NH-Förderung weiter gefasst

Der Weg zur NH-Förderung



QNG – Vom Siegelgeber zum Zertifizierer

Eine Übersicht der aktuellen NH-Siegelgeber

System/ Systemanbieter	Anwendungsfälle	Zertifizierungsstelle	Bezeichnung für „Zertifizierer“ = Ansprechpartner für Kunden
Bewertungssystem DGNB	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau Wohngebäude • Neubau Kleine Wohngebäude • Neubau/ Sanierung Büro und Verwaltung • Neubau/ Sanierung Unterrichtsgebäude 	DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e. V., Stuttgart)	Auditor
Bewertungssystem NaWoh (Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau e.V., Berlin)	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau Wohngebäude 	Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau e.V.	Nachhaltigkeitskoordinator
Bewertungssystem BNK (Nachhaltiger Kleinwohnhausbau)	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau Kleine Wohngebäude 	BiRN (Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH)	Auditor
Bewertungssystem BNB (Nachhaltiges Bauen)	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau/ Sanierung Büro und Verwaltung • Neubau/ Sanierung Unterrichtsgebäude 	Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft (STI)	Sachverständige/r für Nachhaltiges Bauen



Wesentliche Details klimafreundlicher Neubau Wohngebäude

Klimafreundlicher Neubau im Wohngebäude (297,298)

Förderung Neubau Wohngebäude

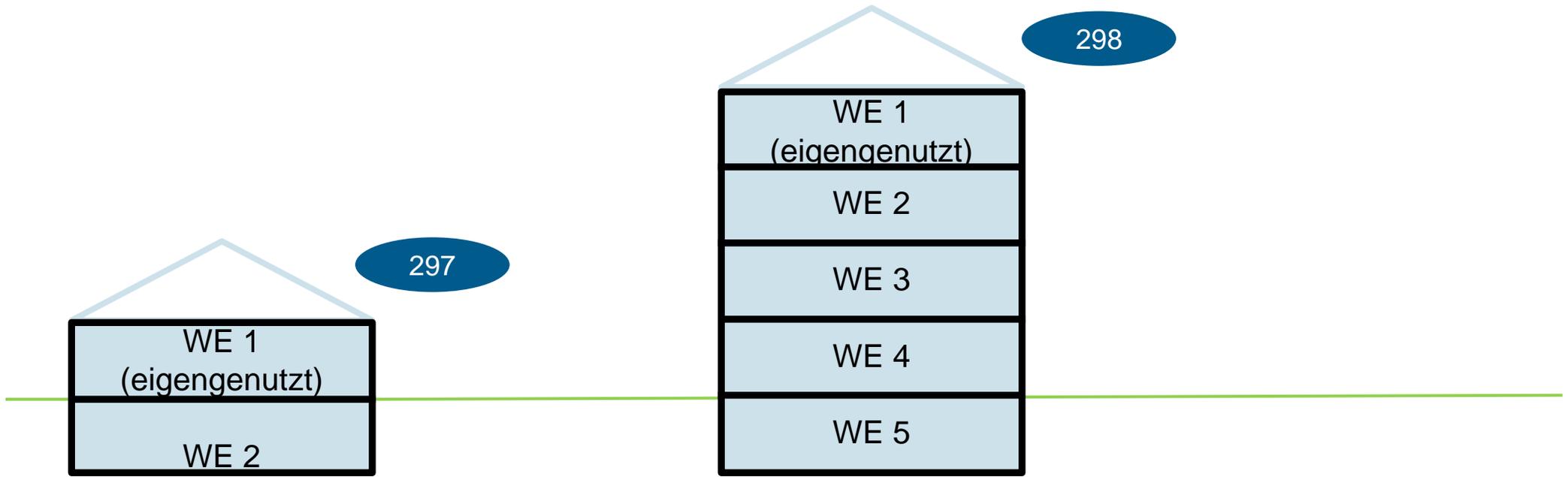
- Zwei unterschiedliche Förderprodukte:
 - **KFN Wohngebäude – private Selbstnutzung (297):** natürliche Personen und WEG, Wohnraum selbst nutzend
 - **KFN Wohngebäude (298):** vermietende Investierende (= Kapitalanlegende)
- Förderhöhe abhängig vom Anforderungsniveau auf **Effizienzhausstufe 40**
 - **KFN klimafreundliches Wohngebäude:** max. 100.000 EUR je WE → Lebenszyklusanalyse (LCA)
 - **KFN Klimafreundliches Wohngebäude – mit QNG (WG):** max. 150.000 EUR je WE → QNG-Zertifizierung (NH-Klasse)
- **Kreditlaufzeit:** Laufzeitvarianten 4 Jahre bis 35 Jahre bei höchstens 5 Tilgungsfreijahren, zusätzlich 10/10/10
- Zinsbindung: 10 Jahre
- Zinssatz kapitalmarktorientiert mit **Zinsverbilligung* aus Bundesmitteln**
- Bereitstellungsprovisionsfreie Zeit: 12 Monate
- Kombination mit anderen Förderprodukten grundsätzlich möglich

* Zinsverbilligung aus Bundesmitteln beträgt bis 4% p.a. des Kreditbetrages bei Laufzeit von 35 Jahren und 10 Jahren Zinsverbilligung:

Antragstellung teilvermieteter Objekte

Klimafreundlicher Neubau im Wohngebäude (297,298)

- überwiegende Fremdvermietung (> 50%*) durch “**Kapitalanlegende**“: Antrag für alle WE im Förderprodukt Nr. **298**
- **Selbstnutzung** >= 50%*: Antrag im Förderprodukt Nr. **297** (nur für Privatpersonen und WEG); kein Zwang, Vorhaben auf zwei Anträge aufzuteilen;



* Bezugsgröße = WE;

Aktuell verfügbare QNG-Siegelvarianten*

Qualitätssiegel für Anwendungsfälle verfügbarer Siegelvarianten:

- **Siegelvarianten für Wohngebäude gültig ab 01.01.2023**
 - Neubau und Komplettmodernisierung von Wohngebäuden, Version 2023 (QNG-WG23)
- **Siegelvarianten für Nichtwohngebäude gültig ab 01.01.2023**
 - Neubau und Komplettmodernisierung von Nichtwohngebäuden, Version 2023 (QNG-NW23)

Haben Sie Fragen zum QNG?

Hotline: 030/257679435

Unsere Hotline steht Ihnen jeweils von
Montag - Donnerstag 09.00 bis 13.00 Uhr zur Verfügung.

oder benutzen Sie unser [QNG-Kontaktformular](#) ↗

* Seit 01. Januar 2023

Wesentliche Details klimafreundlicher Neubau Nichtwohngebäude

Klimafreundlicher Neubau im Nichtwohngebäude (299)

Förderung Neubau Nichtwohngebäude

- Klimafreundlicher Neubau Nichtwohngebäude (299)
- Förderhöhe abhängig vom Anforderungsniveau auf **Effizienzgebäudestufe 40**
 - KFN Klimafreundliches Nichtwohngebäude: 2.000 EUR pro m² NGF*
max. 10 Mio. EUR  Lebenszyklusanalyse (LCA)
 - KFN Klimafreundliches Nichtwohngebäude – mit QNG: 3.000 EUR pro m² NGF*
max. 15 Mio. EUR  QNG-Zertifizierung (NH-Klasse)
- **Kreditlaufzeit:** Laufzeitvarianten 4 Jahre **bis 30 Jahre** bei höchstens 5 Tilgungsfreijahren,
- Zinsbindung: 10 Jahre
- Zinssatz kapitalmarktorientiert (mit RGZS) mit **Zinsverbilligung** aus Bundesmitteln**
- Bereitstellungsprovisionsfreie Zeit: 12 Monate
- Kombination mit anderen Förderprodukten grundsätzlich möglich

* NGF = Nettogrundfläche;

** Zinsverbilligung aus Bundesmitteln beträgt bis 4% p.a. des Kreditbetrages bei Laufzeit von 35 Jahren und 10 Jahren Zinsverbilligung;

Kombination mit anderen Förderprodukten

Klimafreundlicher Neubau im Wohngebäude (297,298,299)

- **Kombination** mit anderen Fördermitteln (Kredite oder Zulagen/Zuschüsse) **grundsätzlich möglich**, sofern Summe aus Krediten, Zulagen oder Zuschüssen Summe förderfähiger Kosten nicht übersteigt;
- **Ausschluss** gleichzeitige Förderinanspruchnahme
 - für dieselben förderfähigen Kosten mit
 - Förderung nach Kälte-Klima-Richtlinie der Nationen Klimaschutzinitiative (NKI),
 - Förderung nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG),
 - Förderung nach Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG),
 - Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW);
 - für ein und **dieselbe Maßnahme** mit
 - **Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG** WG und NWG),
 - **Bundesförderung Wohneigentum für Familien (WEF)** für KFN WG

**»»» KfW-Breitenförderung zur
Sanierung zum effizienten
Gebäude durch BEG**

BEG fördert systemische Sanierung zum Effizienzhaus/-gebäude

Komplettsanierung mit KfW-Förderkredit und Tilgungszuschuss (BEG WG und BEG NWG)

Effizienzhaus-/Effizienzgebäude-Stufe	Tilgungszuschuss	Bonus EE-Klasse oder NH-Klasse (nur NWG)*	WPB-Bonus	SerSan-Bonus (nur WG)**	max. Höhe Tilgungszuschuss
Effizienzhaus/-gebäude Denkmal	5,0 %	+ 5,0 %		./.	10,0 %
Effizienzhaus 85 (nur WG)	5,0 %				10,0 %
Effizienzhaus/-gebäude 70	10,0 %		+ 10 % (nur EE-Klasse)	+ 15 %	15,0 % 25,0 % (EE-Klasse)
Effizienzhaus/-gebäude 55	15,0 %		+ 10,0 %		40,0 %
Effizienzhaus/-gebäude 40	20,0 %				45,0 %

• Förderkredithöhe (pro Vorhaben):

- Wohngebäude: 120.000 EUR je WE bzw. 150.000 EUR je WE für EE-Klasse
- Nichtwohngebäude: 2.000 EUR je m² Nettogrundfläche, max. 10 Mio. EUR

Deckelung in Summe auf max. 20 %;

• Förderung Wärmeerzeuger ausschließlich auf Basis Erneuerbarer Energien

* Alternativ im Effizienzgebäude, keine Kombination möglich.

Zusätzliche Anreize bei Sanierung steigern Fördereffizienz weiter

Förderklassen und Boni in BEG 261 (WG) und BEG 263 (NWG)

Bonus für erreichte EE-Klasse

- Mindestanteil Wärme- und Kälteenergiebedarf **von 65 %** EE und/oder unvermeidbarer Abwärme;
- Tilgungszuschuss: **+ 5 %**
- Für **alle EH-/EG-Förderstufen**
- **Alternativ** beantragbar zur NH-Klasse (NWG)

Bonus für erreichte NH-Klasse (nur NWG)

- Vergabe „Qualitäts-siegel Nachhaltiges Gebäude“ (**QNG**), Anforderungs-niveau „Plus“ oder „Premium“
- Tilgungszuschuss: **+ 5 %**
- Für **alle EG-Förderstufen**
- **Alternativ** beantragbar zur EE-Klasse (NWG)

WPB-Bonus

- **zu energetisch schlechtesten 25 %** des deutschen **Gebäudebestandes** zählend
- Tilgungszuschuss: **+ 10 %**
- für EH/EG 55 incl. EE/NH
EH/EG 40 incl. EE/NH
EH/EG 70 EE
- **Zusätzlich** zu EE- oder NH-Klasse und zu SerSan-Bonus beantragbar
- **Deckelung** WPB-Bonus + SerSan-Bonus auf 20 %;

SerSan-Bonus (nur WG)

- **serielle Fertigung großflächiger Module** im Wohngebäude
- Tilgungszuschuss: **+ 15 %**
- für EH 55 incl. EE
EH 40 incl. EE
- **Zusätzlich** zu EE-Klasse und zum WPB-Bonus beantragbar
- **Deckelung** SerSan-Bonus + WPB-Bonus auf 20 %;

WPB durch Energieausweis oder Baujahr und Sanierungszustand

Alternative Qualifizierungskriterien

WPB qualifiziert durch (zum Antragszeitpunkt) gültigen Energieausweis, Zustand unmittelbar vor Sanierung (Antragszeitpunkt)

- **WPB-Wohngebäude:**
 - **Energieausweis Klasse H***
 - Basis: Energiebedarfs- oder Energieverbrauchsausweis
- **WPB-Nichtwohngebäude:**
 - ausgewiesene Energiebedarf größer oder gleich ausgewiesenem **Endwert der Skala**
 - Energiebedarfsausweise: Endwert der Skala für Primärenergiebedarf (Seite 2)
 - Energieverbrauchsausweises: Endwert der Skala für Endenergieverbrauch Wärme (Seite 3)

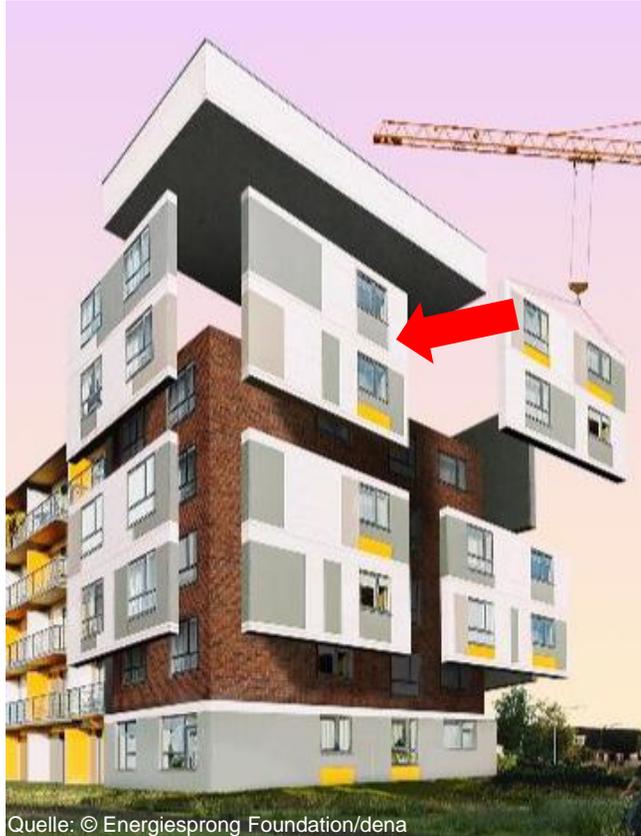
WPB qualifiziert durch Baujahr und Sanierungszustand der Außenwand (vor Sanierungsantrag)

- Gebäudebaujahr (= Baufertigstellung, alternativ Bauantrag bzw. Bauanzeige) **1957 oder früher**
- und **Außenwand(-fläche)** unmittelbar vor Sanierung **zu mindestens 75 % energetisch unsaniert**
- Aufbringen Wärmedämmung nach 31. Dezember 1983, gilt als Sanierung (unabhängig von Art und Dicke)

* Bei Energieausweisen für Wohngebäude, aus denen die Klasse nicht hervorgeht (Erstellung vor 2014), gilt ein Gebäude als WPB im Sinne der BEG bei ausgewiesenem Wert größer oder gleich 250 kWh/m² a Endenergie.

Mindestvoraussetzung für SerSan-Förderbonus

Serielles Sanieren im Sinne der BEG WG



- **Mindestvoraussetzung** für Förderbonus „Serielle Sanierung“ ist **Sanierung der Fassade mit seriell vorgefertigten Fassadenelementen** in Erfüllung aller folgenden Bedingungen:
 - mindestens **80%** Sanierung der zu sanierenden wärmeübertragenden **Fassadenfläche vollständig mit seriell werkseitig vorgefertigten Fassadenelementen**;
 - neue **Fassaden- bzw. Dachelemente mindestens aus werkseitig vorgefertigten Tragkonstruktion für Dämm- und Witterungsebene nach 3-D Aufmaß**;
 - **unverändertes Anbringen** seriell werkseitig vorgefertigter Fassaden bzw. Dachelemente in Größe und Form;
 - Höhe seriell werkseitig vorgefertigter **Fassadenelemente mindestens bis Raumhöhe** der jeweiligen Erd- und Obergeschosse des zu sanierenden Gebäudes;
Ausnahme: Elemente direkt unterhalb von Dachüberständen;
 - bereits **werksseitiger Einbau Fenster oder Fensterrahmen seriell vorgefertigter Fassaden- bzw. Dachelementen** erforderlich;

Seriell sanieren – sanieren in nur wenigen Tagen

- **Serielles Sanieren** (= serielle **Fertigung großflächiger Module**)
 - Sanierung bestehender Gebäude **mit vorgefertigten Modulen für Fassade, Dach und Haustechnik***
 - **Zusammenfügung** einzelner Bauteile (wie z. B. Dämmung) **im Werk** zu größeren Modulen
 - **Transport** zum Gebäude **und schnelle(re) Montage vor Ort**,
 - Vorarbeiten vorab erforderlich z. B.:
 - Anbringen von Halterungen für Module und von Baugerüsten für Montage
 - Ausbau alter Fenster und Außentüren
 - Freilegung Dachstuhl
 - Perimeterdämmung und Dämmen Kellerdecke
 - **Kosten- und Zeitersparnis durch Digitalisierung und Automatisierung** möglichst vieler Schritte:
 - Digitales **Vermessen** (= digitale Gebäudeabbildung durch moderne Messtechnik, 3D-Laserscanner)
 - Digitales **Planen** einzelner Module (= Building Information Modelling (BIM) zur erleichtert Standardisierung)
 - **serielle Fertigung großflächiger Module**

* Haustechnik seriell saniert: vorgefertigte Module wie z. B. Dachmodul komplett mit Photovoltaik, Wärmepumpe, Warmwasserspeicher und Smart Meter ausgerüstet.

BEG WG fördert Baubegleitung* im Wohngebäude

Differenzierte Förderung Baubegleitung nach Gebäudetypp

	Gebäudetypp	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Systemische Sanierung Effizienzhaus (KfW-Förderkredit mit Tilgungszuschuss)	Ein- und Zweifamilienhäuser	10.000 EUR (pro Vorhaben)		50 % auf förderfähige Kosten
	Mehrfamilienhäuser	4.000 EUR je WE (pro Vorhaben)	40.000 EUR (pro Vorhaben)	

- Additiv beantragbar zu förderfähigen Investitionen

* Energetische Fachplanung und Baubegleitung

BEG NWG fördert Baubegleitung* im Nichtwohngebäude

Differenzierte Förderung Baubegleitung

	Gebäudetyp	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
systemische Sanierung Effizienzgebäude (KfW-Förderkredit mit Tilgungszuschuss)	10 EUR pro m ² Nettogrundfläche	40.000 EUR (pro Vorhaben)	50 % auf förderfähige Kosten

- Additiv beantragbar zu förderfähigen Investitionen

* Energetische Fachplanung und Baubegleitung

Sanierung Mehrfamilienhaus EH 55 EE WPB (4 WE)

BEG WG KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss

- maximal förderfähige Kosten:

Sanierung Effizienzhaus 55 EE (4 WE): maximal 600.000 EUR (pro Vorhaben)

energetische Baubegleitung (MFH, 4 WE): maximal 16.000 EUR (pro Vorhaben)

Förderkreditsumme gesamt: maximal 616.000 EUR

- Beispiel KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss (EH 55 + EE Bonus + WPB Bonus):

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss	
Sanierung EH 55 EE+WPB (4 WE)	600.000 EUR	30,0 %	180.000 EUR
Baubegleitung (MFH, 4 WE)	16.000 EUR	50,0 %	8.000 EUR
Höhe KfW-Förderkredit	616.000 EUR	30,52 % (Förderquote)	188.000 EUR

Sanierung EG 70 EE (Verwaltung, 716 m² Nettogrundfläche)

BEG NWG KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss

- maximal förderfähige Kosten:

Sanierung Effizienzgebäude EG 70 (716 m² NGF): maximal 1.432.000 EUR (pro Vorhaben)

energetische Baubegleitung* (716 m² NGF): maximal 7.160 EUR (pro Vorhaben)

Förderkreditsumme gesamt: maximal **1. 439.160 EUR**

- Beispiel KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss (EG 70 + EE-Klasse):

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss	
Sanierung EG 70	619.000 EUR	15,0 %	92.850 EUR
Baubegleitung (716 m ²)	7.160 EUR	50,0 %	3.580 EUR
Höhe KfW-Förderkredit	626.160 EUR	15,40 % (Förderquote)	96.430 EUR

Sanierung Mehrfamilienhaus EH 55 EE WPB + SerSan (4 WE)

BEG WG KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss

- maximal förderfähige Kosten:

Sanierung Effizienzhaus 55 EE (4 WE): maximal 600.000 EUR (pro Vorhaben)

energetische Baubegleitung (MFH, 4 WE): maximal 16.000 EUR (pro Vorhaben)

Förderkreditsumme gesamt: maximal 616.000 EUR

- Beispiel KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss (EH 55 + EE Bonus + WPB-Bonus + SerSan-Bonus):

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss	
Sanierung EH 55 EE, WPB + SerSan (4 WE)	600.000 EUR	40,0 %	240.000 EUR
Baubegleitung (MFH, 4 WE)	16.000 EUR	50,0 %	8.000 EUR
Höhe KfW-Förderkredit	616.000 EUR	40,26 % (Förderquote)	248.000 EUR

Sanierung EG 40 NH, WPB (Verwaltung, 934 m² Nettogrundfläche)

BEG NWG KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss

- maximal förderfähige Kosten:

Sanierung Effizienzgebäude EG 55 (934 m ² NGF):	maximal	1.868.000 EUR (pro Vorhaben)
energetische Baubegleitung (934 m ² NGF):	maximal	9.340 EUR (pro Vorhaben)
NH-Zertifizierung (934 m ² NGF):	maximal	9.340 EUR (pro Vorhaben)

Förderkreditsumme gesamt: maximal 1.886.680 EUR

- Beispiel KfW-Förderkredit + Tilgungszuschuss (EG 40 + NH Bonus + WPB Bonus):

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss	
Sanierung EG 40 NH, WPB	919.000 EUR	35,0 %	321.650 EUR
Baubegleitung (934 m ²)	9.340 EUR	50,0 %	4.670 EUR
NH-Zertifizierung	9.340 EUR	50,0 %	4.670 EUR
Höhe KfW-Förderkredit	937.680 EUR	35,30 % (Förderquote)	330.990 EUR

**»»» Ergänzende Informationen –
ein weiteres Plus für Sie!**

Das Wichtigste vorab:

**Antragstellung in der BEG auch weiterhin
grundsätzlich vor Vertragsunterzeichnung**

Antragstellung grundsätzlich vor Vertragsunterzeichnung

Definition Vorhabenbeginn

- **Definition Vorhabenbeginn:**

- Liefer- oder Leistungsvertrag: Vorhabenbeginn = Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden LuL-Vertrags;
- (förderfähiger) Ersterwerb: Vorhabenbeginn = Abschluss Kaufvertrag;
- **Anzahlungen bzw. Vorauszahlungen für LuL-Vertrag** möglich bei Bau- bzw. Handwerkerleistungen **nach Antragstellung**;
- (für sich genommene) Erbringung **Planungs- und Beratungsleistungen ≠ Vorhabenbeginns**;

* Vergleiche z. B. Ziffer 9.2 „Antragstellung“ und 9.2.2 „Kreditförderung“ in Richtlinie BEG WG

Antragstellung in der BEG grundsätzlich vor Vertragsunterzeichnung

Vom Erstkontakt mit Ihren Kund:innen bis hin zum Maßnahmenbeginn vor Ort



Definition Vorhabenbeginn:

- Vorhabenbeginn Liefer- oder Leistungsvertrag:
= Abschluss der Ausführung zuzurechnenden LuL-Vertrags
- Vorhabenbeginn (förderfähiger) Ersterwerb
= Abschluss Kaufvertrag;

Ausnahmeregelungen:

- **dokumentiertes Beratungsgespräch** (KfW-Förderkredit) bei Finanzierungspartner:innen oder Finanzvermittler:innen (**ausschließlich für LuL-Verträge**)
- oder **Vertrag mit** automatisch wirkender **aufschiebender/auflösender Bedingung** (für LuL- und für Kaufverträge)

* Kaufvertrag = z. B. Erwerb Effizienzhaus/-gebäude, Eigentumswohnung

** LuL-Vertrag = z. B. Fertighauskauf, Handwerkerauftrag, GU-Vertrag

BEG FAQ* zur einheitlichen Auslegung und Anwendung der BEG

 HOTLINE 0800 - 0115 000 [KONTAKT](#)



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



[🏠 Im Alltag](#) [Eigenheim](#) [Unternehmen](#) [Kommunen](#) [Förderprogramme](#) [Service](#)



[STARTSEITE](#) → [SERVICE](#) → [FAQ](#) → [FAQ BEG](#)

Antworten auf häufig gestellte Fragen zur BEG (FAQ)

 [Seite empfehlen](#)

[➔ BEG-Reform](#)

Inhalt:

- [➔ 1. Allgemeines](#)
- [➔ 2. Verfahren: Von Antrag bis Auszahlung](#)
- [➔ 3. Förderkonditionen](#)
- [➔ 4. BEG Einzelmaßnahmen \(BEG EM\)](#)
- [➔ 5. BEG Wohngebäude und BEG Nichtwohngebäude \(BEG WG und BEG NWG\)](#)

* Quelle: www.energiewechsel.de.

BEG FAQ im Änderungsmodus* erleichtert Ihre Recherche

Quelle: www.energiewechsel.de

5. FAQ-Versionen

+ Ältere FAQ-Versionen

– **BEG FAQ im Änderungsmodus** 

1.19 Gibt es einen konkret festgelegten, zeitlichen Abstand zwischen der Inanspruchnahme von Einzelmaßnahmen und der geplanten Effizienzhaus-Stufe?

Es wird kein fester zeitlicher Abstand für Umsetzung der Sanierungsschritte definiert, aber es muss sich um jeweils abgegrenzte Bauvorhaben handeln. Umgehungen sind förderschädlich und führen mindestens zur Rückabwicklung der Förderung. Ein Hinweis für eine solche Umgehung ist z. B., wenn die Baustelle ohne Unterbrechung in einem Zug für den nächsten Sanierungsschritt fortgesetzt wird und in praxi als ein Bauvorhaben zu bewerten ist.

BEG FAQ
im Änderungsmodus
Stand: 19.01.2023

BEG FAQ
im Änderungsmodus
Stand: 09.01.2023

BEG FAQ
im Änderungsmodus
Stand: 01.01.2023

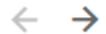
BEG FAQ
im Änderungsmodus
Stand: 23.11.2022

📄 FAQ im Änderungsmodus Stand: 19.01.2023

📄 FAQ im Änderungsmodus Stand: 09.01.2023

📄 FAQ im Änderungsmodus Stand: 01.01.2023

📄 FAQ im Änderungsmodus Stand: 23.11.2022



Quelle: www.energiewechsel.de Stand: 27. Februar 2023

Aktuelle KfW-Förderung am und im Gebäude



- **Klimafreundlicher Neubau (297,298,299)**
 - Förderkredit für besonders **effizienten Neubau**
- **Bundförderung für effiziente Gebäude (261, 263)**
 - Förderkredit mit Tilgungszuschuss für **systemische Komplettsanierung** von Bestandsgebäuden (jeweils inklusive förderfähiger Baubegleitung)
- **KfW-Wohneigentumsprogramm (124)**
 - Förderkredit für selbst genutztes **Wohneigentum**
- **Förderung genossenschaftlichen Wohnens (134)**
 - Förderkredit mit Tilgungszuschuss für Kauf **Genossenschaftsanteile**
- **Altersgerecht Umbauen – Kredit (159)**
 - Förderkredit für **Barrierereduzierung** und **Einbruchschutz**
- **KfW-Programm Erneuerbare Energien – Standard (270)**
 - Förderkredit für Investitionen zur Nutzung erneuerbarer Energien zur **Strom- und Wärmeerzeugung**

Erster Blick in die nahe Zukunft

- **Wohneigentum für Familien (WEF, Produkt-Nr. 300)**

- Start 01. Juni 2023;
- Verantwortlichkeit: Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB);
- Ziel: (erstmalige) Schaffung neuem selbstgenutzten (klimafreundlicher) Wohnraum;
- Förderstufen, „Technische Mindestanforderungen“ und „Liste der förderfähigen Maßnahmen und Leistungen“ analog Förderprodukt „Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude (297/298)“;
- Förderkreis: Familien mit minderjährigen Kindern und geringem oder mittlerem Einkommen
- Förderhöchstbetrag: max. 240.000 EUR für eigene WE abhängig von Förderstandard und Kinderanzahl;
- Kombination mit anderen Förderprodukten grundsätzlich möglich (z. B. mit KfW-Wohneigentumsprogramm (124);
Ausschluss: Kombination mit Förderprodukt Klimafreundlicher Neubau (297/298);

Abkürzungsregister (alphabetisch):

BAFA	= Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle	(g)BzA	= (gewerbliche) Bestätigung zum Antrag
BEG	= Bundesförderung für effiziente Gebäude	GEG	= Gebäudeenergiegesetz
BiRN	= Bau-Institut für Ressourcen-effizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH)	KFN	= Klimafreundlicher Neubau
BMWK	= Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz	LuL-Vertrag	= Liefer- und Leistungsvertrag
BMWSB	= Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen	NaWoh	= Nachhaltigkeit im Wohnungsbau eV
BNB	= Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen	NGF	= Netto-Grundfläche
BNK	= Bewertungssystem Nachhaltiger Kleinwohnhausbau	NH	= Nachhaltigkeit
dena	= Deutsche Energie-Agentur GmbH, Berlin	NWG	= Nichtwohngebäude
DGNB	= Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e. V., Stuttgart	PV-Anlage	= Photovoltaik-Anlage
EE	= Erneuerbare Energien	QNG	= Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude
EG	= Effizienzgebäude	SerSan	= Serielles Sanieren
EH	= Effizienzhaus	SIT	= Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft (STI)
EM	= Einzelmaßnahme(n)	WE	= Wohneinheit
		WEF	= Wohneigentum für Familien
		WG	= Wohngebäude
		WPB	= Worst Performing Building

»»» Ihre Fragen?

Sie benötigen weitere Informationen?

Um welches Thema geht es?	Ihre Servicenummer (von Montag bis Freitag 08.00 bis 18.00 Uhr) infocenter@kfw.de
KfW-Sonderprogramm UBR	0800 5 39 90 01*
Bauen, Sanieren & Wohnwirtschaft	0800 5 39 90 02*
Baukindergeld	0800 5 39 90 06*
Studieren & Qualifizieren	0800 5 39 90 03*
Unternehmen	0800 5 39 90 01*
Infrastruktur	0800 5 39 90 08*
Sie haben ein allgemeines Thema?	069 74 31-0 (kostenpflichtig)



Foto: fotolia.com / iceteaimages

>>> Vielen Dank.